

Protokoll

der 74. Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung)

am 19.10.2023 in der Unterkirche, Salinenstraße 1, 65812 Bad Soden

| | |
|---------------------|-----------|
| Beginn der Sitzung: | 18:35 Uhr |
| Ende der Sitzung: | 19:50 Uhr |

Die Vorsitzende des Aufsichtsrates Frau Wolenik begrüßt die Anwesenden und bedankt sich bei allen für ihr Erscheinen. Sie stellt die Ordnungs- und fristgemäße Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest und eröffnet die Sitzung. Frau Wolenik weist darauf hin, dass nur Mitglieder der Sodener Baugenossenschaft stimmberechtigt sind.

TOP 1: Beschlussfassung zur Genehmigung des Berichtes des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022

Frau Bonnmann begrüßt die Anwesenden im Namen des Vorstandes und trägt den Bericht vor, der ordnungsgemäß in der Geschäftsstelle der Genossenschaft, Max-Baginski-Str. 34, 65812 Bad Soden am Taunus zur Einsichtnahme bereitlag, sowie auf der Internetseite der Baugenossenschaft veröffentlicht wurde.

Zum Bericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022 ergehen keine Wortmeldungen.

Der Bericht wird von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

TOP 2: Beschlussfassung zur Genehmigung des Berichtes des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022

Frau Wolenik trägt den Bericht des Aufsichtsrates vor, der ordnungsgemäß in der Geschäftsstelle der Genossenschaft, Max-Baginski-Str. 34, 65812 Bad Soden am Taunus zur Einsichtnahme bereitlag, sowie auf der Internetseite der Baugenossenschaft veröffentlicht wurde.

Zum Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022 ergehen keine Wortmeldungen.

Der Bericht wird von den Mitgliedern einstimmig mit 3 Enthaltungen genehmigt.

TOP 3: Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2022 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang)

Frau Bonnmann erläutert den Mitgliedern den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022, der ordnungsgemäß in der Geschäftsstelle der Genossenschaft, Max-Baginski-Str. 34, 65812 Bad Soden am Taunus zur Einsichtnahme bereitlag.

Zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022 ergeht keine Wortmeldung.

Der Jahresabschluss wird von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

TOP 4: Beschlussfassung zur Verwendung des Bilanzgewinnes aus dem Geschäftsjahr 2022

Der Bilanzgewinn aus dem Geschäftsjahr 2022 i. H. v. € 45.441,01 soll den anderen Ergebnissrücklagen zugeführt werden.

Die Mitgliederversammlung stimmt dem einstimmig zu.

TOP 5: Beschlussfassung zur

a) Entlastung des Vorstandes

**b) Entlastung des Aufsichtsrates
für das Geschäftsjahr 2022**

- a) Der Vorstand wird von den Mitgliedern einstimmig mit 3 Enthaltungen für das Geschäftsjahr 2022 entlastet.
- b) Der Aufsichtsrat wird von den Mitgliedern einstimmig mit 3 Enthaltungen für das Geschäftsjahr 2022 entlastet.

TOP 6: Beschlussfassung zur Kenntnisnahme des Berichtes zur gesetzlichen Prüfung des Geschäftsjahres 2021

Frau Bonnmann verliest den Bericht. Die Mitgliederversammlung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Zum Prüfungsbericht für das Geschäftsjahr 2021 ergehen keine Wortmeldungen.

Die Kenntnisnahme des Berichts zur gesetzlichen Prüfung des Geschäftsjahres 2021 wird von den Mitgliedern einstimmig beschlossen.

TOP 7: Neuwahlen von Aufsichtsratsmitgliedern gem. § 24 der Satzung

Die Amtszeit von Herrn Elzenheimer, Herrn Otters und Frau Ullmann endet turnusgemäß. Alle drei stellen sich zur Wiederwahl zur Verfügung.

Die Mitglieder wählen die o.g. Kandidaten einstimmig mit je einer Enthaltung. Herr Elzenheimer, Herr Otters und Frau Ullmann nehmen die Wahl an.

TOP 8: Verschiedenes

Fassaden werden sukzessive saniert, sowie Fenster und Treppenhäuser. Gestartet wurden letztere mit Max-Baginski-Str. 31-33. Als nächstes stehen die Hausnummern 34-40 an. Spielplätze werden jetzt auch in Angriff genommen, da es wieder mehr kleine Kinder in der Mieterschaft gibt.

Die Bitte wurde geäußert, die Bänke in Eifelstraße auf Sicherheit zu überprüfen.

Nachbarhecke in der Talstraße wuchert auf das Grundstück der Baugenossenschaft. Wäschestangen und Geländer im Außenbereich sind verrostet.

In der Spessartstraße wurde ohne Genehmigung eine Schaukel an einem Ast am Baum angebracht. Hier besteht Unfallgefahr.

Spechte haben Löcher in diverse Fassaden geklopft.

Die Gaspreise werden für die Abrechnung für 2024 steigen, da der bestehende Vertrag zu Ende 2023 ausläuft.

Die Frage wurde gestellt, ob die Haustürbeleuchtung von Dauerbeleuchtung auf Bewegungsmelder umgestellt werden können.

Der Vorstand sieht Balkonkraftwerke positiv, wünscht sich aber eine optisch einheitliche Lösung.

Zum Anschluss ans Glasfaserkabel erteilt die Baugenossenschaft grundsätzlich die Genehmigung.

Falschverwendung der Mülltonnen in der Max-Baginski-Str. ist bisher nicht in den Griff zu bekommen.

Die Vorsitzende des Aufsichtsrats Frau Wolenik bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Mitgliederversammlung.